

RS OGH 1993/1/26 14Os3/93, 13Os4/93, 15Os3/93 (15Os4/93), 12Os19/03

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 26.01.1993

Norm

StPO §458 Abs2

StPO §458 Abs3

Rechtssatz

Gemäß § 458 Abs 2 und Abs 3 StPO setzt die Ausfertigung eines Urteils in gekürzter Form dessen Rechtskraft voraus. Die Rechtskraft eines Urteils kann aber vor prozeßordnungsgemäßer Kenntnisaufnahme durch den öffentlichen Ankläger nicht eintreten, auch wenn dem Strafantrag entsprochen wurde.

Entscheidungstexte

- 14 Os 3/93

Entscheidungstext OGH 26.01.1993 14 Os 3/93

- 15 Os 3/93

Entscheidungstext OGH 11.02.1993 15 Os 3/93

Vgl auch

- 13 Os 4/93

Entscheidungstext OGH 17.02.1993 13 Os 4/93

- 12 Os 19/03

Entscheidungstext OGH 06.03.2003 12 Os 19/03

Auch; nur: Gemäß § 458 Abs 2 und Abs 3 StPO setzt die Ausfertigung eines Urteils in gekürzter Form dessen Rechtskraft voraus. (T1); Beisatz: Die Ausfertigung eines (schuldigsprechenden) Abwesenheitsurteils in gekürzter Form gemäß §§ 488 Z 7, 458 Abs 2 und 3 StPO kommt deshalb nicht in Betracht, weil hierfür dessen - vor Zustellung an den (abwesenden) Beschuldigten jedoch niemals eintretende - Rechtskraft Voraussetzung wäre. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1993:RS0101784

Dokumentnummer

JJR_19930126_OGH0002_0140OS00003_9300000_002

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at